

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 75 (1949)  
**Heft:** 48

**Illustration:** Aus Österreich: "Wie steht es um unseren Staatsvertrag?"  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Paul

Aus Österreich: „Wie steht es um unseren Staatsvertrag?“

**Lieber Nebelspalter!**

Der Balsiger Chrischte, Mälcher bim Fankhuser Godi ds Hinter-Erlige, isch die Tage amene Buresunntig, wie me

z Bärn am erschte Märittag i dr Wuche seit, vor ere Plakatladewand gschtande u hed dr neuscht Helge agluegt, wo drufe gschriben gsy isch: «Sonnenschein

im Schweizerwein!» U du het är si Chopf gschüttlet u het vor sech häre brümmelet: «So, ou das isch no drinne. Es tuets jitze del»

HS